

INHALT

ZWEITER TEIL — SEINESGLEICHEN GESCHIEHT (FORTS.)

81 Graf Leinsdorf äußert sich über Realpolitik. Ulrich gründet Vereine	347
82 Clarisse verlangt ein Ulrich-Jahr	351
83 Seinesgleichen geschieht oder warum erfindet man nicht Geschichte?	357
84 Behauptung, daß auch das gewöhnliche Leben von utopischer Natur ist	363
85 General Stumms Bemühung, Ordnung in den Zivilverstand zu bringen	370
86 Der Königskaufmann und die Interessenfusion Seele-Geschäft. Auch: Alle Wege zum Geist gehen von der Seele aus, aber keiner führt zurück	380
87 Moosbrugger tanzt	393
88 Die Verbindung mit großen Dingen	398
89 Man muß mit seiner Zeit gehn	400
90 Die Entthronung der Ideokratie	407
91 Spekulationen in Geist à la baisse und à la hausse	410
92 Aus den Lebensregeln reicher Leute	419
93 Dem Zivilverstand ist auch auf dem Weg der Körperkultur schwer beizukommen	421
94 Diotimas Nächte	423
95 Der Großschriftsteller, Rückansicht	428
96 Der Großschriftsteller, Vorderansicht	432
97 Clarissens geheimnisvolle Kräfte und Aufgaben	435
98 Aus einem Staat, der an einem Sprachfehler zugrundegegangen ist	445
99 Von der Halbklugheit und ihrer fruchtbaren anderen Hälfte; von der Ähnlichkeit zweier Zeitalter, von dem liebenswerten Wesen Tante Janes und dem Unfug, den man neue Zeit nennt	453
100 General Stumm dringt in die Staatsbibliothek ein und sammelt Erfahrungen über Bibliothekare, Bibliotheksdienere und geistige Ordnung	459
101 Die feindlichen Verwandten	465
102 Kampf und Liebe im Hause Fischel	477
103 Die Versuchung	486
104 Rachel und Soliman auf dem Kriegspfad	495
105 Hohe Liebende haben nichts zu lachen	501

106	Glaubt der moderne Mensch an Gott oder an den Chef der Weltfirma? Arnheims Unentschlossenheit	505
107	Graf Leinsdorf erzielt einen unerwarteten politischen Erfolg	512
108	Die unerlösten Nationen und General Stumms Gedanken über die Wortgruppe Erlösen	517
109	Bonadea, Kakanien; Systeme des Glücks und Gleichgewichts	522
110	Moosbruggers Auflösung und Aufbewahrung	530
111	Es gibt für Juristen keine halbverrückten Menschen	534
112	Arnheim versetzt seinen Vater Samuel unter die Götter und faßt den Beschluß, sich Ulrichs zu bemächtigen. Soliman möchte über seinen königlichen Vater Näheres erfahren	539
113	Ulrich unterhält sich mit Hans Sepp und Gerda in der Mischsprache des Grenzgebiets zwischen Über- und Untervernunft	549
114	Die Verhältnisse spitzen sich zu. Arnheim ist sehr huldvoll zu General Stumm. Diotima trifft Anstalten, sich ins Grenzenlose zu begeben. Ulrich phantasiert von der Möglichkeit, so zu leben, wie man liest	563
115	Die Spitze deiner Brust ist wie ein Mohnblatt	576
116	Die beiden Bäume des Lebens und die Forderung eines Generalsekretariats der Genauigkeit und Seele	583
117	Rachels schwarzer Tag	601
118	So töte ihn doch!	605
119	Kontermine und Verführung	616
120	Die Parallelaktion erregt Aufruhr	625
121	Die Aussprache	634
122	Heimweg	647
123	Die Umkehrung	654